

A Die Sprache des Films

- 1 Das Betrachten von Bildern 3
- 2 Die bewegte Kamera 4
- 3 Die Handlungs- und die Kameraachse 5
- 4 Das Kameraobjektiv und seine Grenzen 6
- 5 Es werde Licht! 8
- 6 Vom Text zum Film 9
- 7 Projektplanung: Literaturverfilmung 12

B Beispiele filmischer Adaption von Literatur

- 1 *Volker Schlöndorff/Günter Grass: Die Blechtrommel* 15
 - 1.1 Die Eingangssequenz: Der Zeugungsmythos 17
 - 1.2 Der Handlungsaufbau von Film und Roman 18
 - 1.3 Der Film – eine Veränderung der Romanvorlage? 21
 - 1.4 Der Drehplan 24
 - 1.5 Die Erzählweise 25
 - 1.6 Die Zentralfigur – Oskar 27
 - 1.7 Die Frage nach der Wirklichkeit 29
 - 1.8 Was heißt „obszön“? 32
- 2 *Joseph Vilsmaier/Robert Schneider: Schlafes Bruder* 36
 - 2.1 Der Roman 37
 - 2.2 Der Film 38
 - 2.3 Filmkritik 52
- 3 *Stanley Kubrick: Eyes Wide Shut/Arthur Schnitzler: Traumnovelle* 55
 - 3.1 Der Traum als Stoff von Wissenschaft, Literatur und Film 57
 - 3.2 Traum und Wirklichkeit: Die Handlungsführung 69
 - 3.3 Zwischen „Brillanz“ und „Peinlichkeit“: Filmkritik 72

C Filmprojekt: Literaturverfilmung

- 1 Eine kurze Parabel verfilmen: Interpretation, Werktreue, Stofforientierung oder freie Kreation? 76
- 2 Eine komplexe Kurzgeschichte umarbeiten und verfilmen 77